

1. Kommandant der FFW Harrling

Ferdinand Meier zum Ehren-Vorsitzenden ernannt/ Aus der Jahresversammlung

Harrling. (rs) Die Feuerwehr Harrling hielt am Samstag im Gasthaus Fleischmann ihre Jahreshauptversammlung, bei der neben den Berichten auch die Neuwahlen der drei Kommandanten und der beiden Jugendwarte auf der Tagesordnung standen. Eingeleitet aber wurde die Versammlung mit einem Rehessen, gespendet von Karl-Heinz Weindl und Thomas Schollerer.

Zum neuen 1. Kommandanten wurde Franz Attenberger gewählt, zu seinen Stellvertretern Stefan Meier und Josef Fleischmann und zu Jugendwarten Fabian Raab und Michael Fleischmann. Aufgrund seiner vielen Verdienste um die Feuerwehr Harrling und anlässlich seines 65. Geburtstages wurde Ferdiand Meier zum Ehrenvorstand ernannt.

Vorsitzender Thomas Kargl eröffnete die Versammlung, zu der er auch Bürgermeister Ludwig Klement, KBM Alexander Beier und den Schirmherrn Otto Heigl begrüßen konnte. Es folgte das Totengedenken für Max Wittmann und das Verlesen der Niederschrift der Vorjahresversammlung durch die Schriftführerin Christine Fleischmann; sowie der Kassenbericht des Kassiers Christian Santl. Die Kassenprüfer Ludwig Holzapfel und Lorenz Eisenreich bestätigten dem Kassier dass die Kasse sauber und ordentlich geführt wurde, sodass ihm die Versammlung einstimmig Entlastung erteilte. Der Vorsitzende berichtete anschließend über die vielen Aktivitäten im Laufe des Jahres. So wurden unter anderem die Vorstellung der FFW-Chronik in Blaubach besucht; die Feier 150 Jahre FFW Bad Kötzting; die KBI- Versammlung in Bad Kötzting und die KBM-Versammlungen in Staning und in Wolfersdorf, sowie die des KFV Cham in Blaubach; beteiligt war man der Altkleidersammlung und an der Aktion Rama-Dama; ein eigenes Grillfest wurde veranstaltet. Teilgenommen wurde am 145jährigen Gründungsfest der FFW Miltach und 120 Jahre FFW Lederdorn mit jeweils Segnungen deren Fahrzeugen. Fünf Sitzungen des Verwaltungsrates fanden statt und besucht wurden Veranstaltungen und Vereinsfeste innerhalb des Orts-und Gemeindebereiches. Anlässlich seines 65. Geburtstages wurde Eduard Schollerer zum Ehrenmitglied ernannt und vier weiteren Jubilaren zum Geburtstag gratuliert und zur Hochzeit Dominik und Melissa Kastl, sowie Stefan und Daniela Kastl.

Zur Vorschau auf 2019 gab Thomas Kargl folgendes bekannt: Die nächste Jahreshauptversammlung wird am 4. Januar abgehalten; besucht werden alle Faschingsveranstaltungen und Vereinsfeste im Orts-und Gemeindebereich; die Jugend-FFW veranstaltet am 15. Juni eine Sommwendfeier; das eigene Grillfest wird am 29. Juni sein und teilgenommen werde am Gründungsfest der FFW Weiding, vom 28. Juni bis 1. Juli; am Gründungsfest der FFW Sattelpfeilstein, vom 5. bis 8. August und an der Einweihung des FFW-Hauses in Zandt, vom 24. bis 26. August.

1. Kommandant Josef Fleischmann informierte, dass der Wehr 55 Aktive angehören und dass die Stufe Gold-Rot 33 Mitglieder erreichten; Stufe 5, Gold-Grün 2; Stufe 4, Gold-Blau ein Mitglied; Stufe 3, Gold, fünf Mitglieder; Stufe 2, Silber, 9 Mitglieder und Bronze 5 Mitglieder.

Teilgenommen wurde neben den Dienstversammlungen auch an der Besprechung zur Katastrophenübung "Roter Eber" in Bad Kötzting; an einer Schulung zur Fahrberechtigung von FFW-Fahrzeugen in Pitzling; im Rahmen der modularen Truppmann-Ausbildung führten Michael Fleischmann und er selber eine Unterweisung zur Verkehrsabsicherung und Beleuchtung von Einsatzstellen in Miltach durch. "Die Prüfungsfahrt zum Erwerb der Fahrberechtigung zum Führen von FFW-Fahrzeugen bis 7,5 t fand am 24. 9. mit dem Prüfer Heinz Schötz statt und Fabian Raab und Michael Fleischmann haben diese mit Erfolg bestanden". Für deren Ausbildung über drei Wochen bedankte sich der Kommandant beim Fahrlehrer Stephan Fleischmann herzlich. Den Funklehrgang in Lederdorn besuchten Peter Benedikt, Simon Raab und Fabian Raab. Zehn Lehrgänge, unter anderem den Truppmann-Lehrgang; Funk-bzw. Digitalfunklehrgang; ein Absturzsicherungslehrgang; Gruppenführerlehrgang wurden besucht, um nur einige zu nennen. 12 Aktive legten die Leistungsprüfung "Gruppe im Löscheinsatz" ab; an der Katastrophenübung in Chamerau beteiligte man sich an zwei Tagen mit 12 Einsatzkräften; mit dabei war man an einer Übung der drei

Gemeindewehren in Flammried, ausgerichtet von der FFW Zandt und an der Übung im Rahmen der Brandschutzwoche, ausgerichtet von der FFW Wolfersdorf.

Zu 12 Einsätzen wurde man alarmiert, so zu drei Bränden; zu Verkehrsunfällen; zum Beseitigen von Ölsuren und eines Astes auf der Fahrbahn; Auspumpen eines Kellers und zu Sicherheitswachen und Verkehrsregelungen. Im Jahr 2018 haben fünf Kameraden an 81 Lehrgangsstunden teilgenommen und 12 Einsatzkräfte stellten sich einer Leistungsprüfung; 32 Aktive haben insgesamt 126 Stunden an Übungen teilgenommen und 102 Einsatzkräfte leisteten im letzten Jahr circa 120 Einsatzstunden und 46 Kameradinnen und Kameraden beteiligten sich an der aktiven Arbeit in der Wehr. "Als Dank und als Erinnerung an das Erreichen der höchsten Stufe, Gold-Rot, überreiche ich nun ein Geschenk an Franz Attenberger, Stefan Kastl und Stefan Meier", so Kommandant Fleischmann, der sich anschließend bei den Jugendwarten Eduard Raab und Ludwig Urban für deren Einsatzbereitschaft in über 40 Stunden bedankte; sein Dank galt auch den Jugendwarten Daniel Schollerer und Fabian Raab und den weiteren Helfern in der Jugendarbeit; ebenso der Gemeinde mit Bürgermeister Ludwig Klement und dem Gemeinderat und den Mitarbeitern für die Unterstützung; auch der Vorstandschaft mit Verwaltungsrat und seinen Stellvertretern Franz Attenberger und Stefan Meier galt sein Dank und allen aktiven Mitgliedern und deren Einsatz. "Ohne sie könnten wir Kommandanten nichts ausrichten!" An die passiven Mitglieder richtete Josef Fleischmann die Bitte, sich wieder an der aktiven Arbeit zu beteiligen. "Jeder wird gebraucht!"

Jugendwart Daniel Schollerer informierte, dass man zehn Neuzugänge verzeichnen konnte und dass man insgesamt 21 Mitglieder habe; die Aufnahmen erfolgen jeweils ab dem 12. Jahr. Mitgeholfen wurde an der Aktion 'Rama dama'; durchgeführt wurde mit 15 Teilnehmern '24 Stunden Feuerwehr' und veranstaltet wurde eine Sommersonnenfeier am Meierberg, zu der sich viele Besucher einfanden. Der Jugendwart bedankte sich bei den Helfern; auch bei jenen, die den Strom und das Wasser zur Verfügung stellten; auch für die Salat- und Reisigspenden. Zusammen mit der Jugend-FFW Wolfersdorf wurde das Jugendleistungszeichen abgelegt und die Abnahme der Jugendflamme Stufe 1 wurde aus den eigenen Reihen geschafft. Mit zehn Teilnehmern war man bei der Großübung der Jugend-Wehren in Eismannsberg dabei; mit 20 Teilnehmern wurde der Wissenstest erfolgreich absolviert und zum Abschluss des Jahres traf man sich zu einer Weihnachtsfeier. "Insgesamt wurden für die Feuerwehr 54 Stunden geleistet und 30 Stunden für deren Vorbereitung". Daniel Schollerer bedankte sich bei seinen Stellvertretern Fabian Raab und Michael Fleischmann vielmals für die Unterstützung.

Nun ergriff KBM Alexander Beier das Wort und überbrachte zunächst die Grüße von KBR Michael Stahl und KBI Andreas Bergbauer; anschließend informierte er über Neues aus der Inspektion. "Im Zweijahresrhythmus absolvierte jede FFW in meinem KBM-Bereich eine Abnahme, was mich sehr freut!" Zur Großübung "Roter Eber" sei die Schlagkraft der Wehren unter Beweis gestellt worden. "Ich bin sehr stolz auf euch alle", so der KBM.

Der Familien-FFW-Tag findet am 21. Juli in Arndorf statt; das Ablegen der Jugend-Leistungsspanne am 27. Juli in Haibühl und die Ehrungen von Aktiven am 9. Mai in Simpering.

Alexander Beier bedankte sich bei allen für die Einsatzbereitschaft; bei der Gemeinde Zandt, weil sie immer ein offenes Ohr für die Feuerwehren habe; bei der Jugendwehr und den neuen Kommandanten wünschte er ein glückliches Händchen. "Wenn es Probleme gibt, meldet euch bei mir".

Bürgermeister Ludwig Klement stellte fest, dass alle Berichte angenehm Positives berichteten und die 55 Aktiven seien eine stolze Zahl. Die 12 Einsätze wurden mit Bravour gemeistert und auch die im passiven Bereich, dies sei aller Ehren wert; auch die Jugend sei auf einen guten Weg und engagiere sich um Nächsten in Not zu helfen. "Die Jugend ist ja die Zukunft der Feuerwehr", betonte er. Der Bürgermeister bedankte sich im Namen der Gemeinde herzlich für die erbrachten Leistungen der Feuerwehr Harrling das ganze Jahr über. "Jeder macht es selbstlos", freute er sich.

Es schlossen sich Ehrungen langjähriger Mitglieder an. 50 Jahre gehört Xaver Kargl der FFW Harrling an und 60 Jahre Raimund Raab; Max Lex und Heinrich Kargl. Zum Ehrenvorstand wurde Ferdinand Meier ernannt und ihm die entsprechende Urkunde unter viel Beifall überreicht.

Nun folgten die Neuwahlen der Kommandanten und der Jugendwarte, unter Leitung von Bürgermeister Klement, unterstützt von Hermann Mühlbauer und Lorenz Eisenreich. Der bisherige 1. Kommandant Josef Fleischmann stellte sich nach 13 Jahren nicht mehr zur Wiederwahl für den Posten des 1. Kommandanten.

In geheimer Wahl wurde anschließend Franz Attenberger zum neuen 1. Kommandanten gewählt; zum 2. Stefan Meier und zum 3. Josef Fleischmann.

Mit Handzeichen wurden Fabian Raab und Michael Fleischmann zu Jugendwarten gewählt und als 1. Fahnenträger Johannes Raab; zum 2. Fabian Raab und zum 3. Benedikt Peter.

Thomas Kargl richtete Worte des Dankes an die Gemeinde für die Unterstützung und an alle Spender; ebenso an Karl-Heinz Weindl; Thomas Schollerer und an die Familie Fleischmann für das Rehessen und an alle Mitglieder, besonders an die Vorstandschaft und den Verwaltungsrat.

Thomas Haimerl richtete an die Versammlung abschließend die Bitte, sich künftig besser an den Fahnenweihen und Gründungsfesten zu beteiligen.

Bilder: Ferdinand Meier der neue Ehren-Vorstand der FFW Harrling, mit im Bild 1. Kommandant Franz Attenberger (links), dahinter 1. Vorstand Thomas Kargl und KBM Alexander Beier;

Die neuen Kommandanten und Jugendwarte, von rechts: KBM Alexander Beier; 2. Kommandant Stefan Meier; Bürgermeister Klement; 1. Kommandant Franz Attenberger; 1. Jugendwart Fabian Raab, 2. Jugendwart Michael Fleischmann; 3. Kommandant Josef Fleischmann und 1. Vorsitzender Thomas Kargl.

Fotos: 10545/Stelzl



